

IEEE und Vancouver auf zwei Seiten

Auf den nächsten Seiten stehen die beiden numerischen Zitierweisen IEEE und Vancouver im Vergleich: Nummerierung im Text, Muster je Quellenart und die Unterschiede zwischen beiden.

So nutzt du den Merktzettel

1. Drucke nur die Seiten ab Seite 2. Diese Anleitungsseite brauchst du nicht an der Wand.
2. Häng den Zettel dorthin, wo du schreibst, oder leg ihn vorn in die Mappe. Ein Merktzettel wirkt nur, wenn er im Blick ist.
3. Lies beim Überarbeiten einmal nur nach diesem Zettel durch den Text. Eine Regel pro Durchgang findet mehr als alle auf einmal.
4. Die Word-Datei darfst du kürzen und ergänzen: streich, was du sicher kannst, und trag deine eigenen Stolperstellen ein.

Wofür der Zettel gedacht ist

- Technik, Informatik und Ingenieurwesen, wo IEEE Standard ist, und Medizin sowie andere Lebenswissenschaften, wo Vancouver gilt.
- Den Umgang mit Zahlenbereichen im Text, etwa wenn drei Quellen hintereinander belegt werden.
- Die Kontrolle, ob Literaturverzeichnis und Nummern im Text wirklich in derselben Reihenfolge stehen.

Was uns in der Korrektur dazu am häufigsten begegnet

- Nummern nach Alphabet statt nach erster Nennung im Text vergeben: bei IEEE und Vancouver zählt allein die Reihenfolge des Auftretens.
- Bindestrich statt Halbgeviertstrich bei Zahlenbereichen gesetzt: „[3]-[5]“ statt „[3]–[5]“.
- Beim Umsortieren von Quellen die Nummern im Text nicht nachgezogen: ein Zitat verweist plötzlich auf die falsche Quelle.
- Autorenschreibung der beiden Stile vermischt, etwa Vancouver-Kürzel in einem IEEE-Verzeichnis.

Wenn es darauf ankommt

Eine verrutschte Klammernummer verweist auf die falsche Quelle, und das fällt bei einer numerischen Zitierweise besonders auf. Wir gleichen Nummern, Text und Verzeichnis ab: korrektur.de

Diesen Merktzettel darfst du frei nutzen, anpassen und weitergeben. Erstellt von korrektur.de. Stand: September 2026.

IEEE und Vancouver auf zwei Seiten

Beide Stile sind numerisch: die erste Nennung einer Quelle vergibt ihre Nummer, danach bleibt sie fest, unabhängig vom Alphabet.

Nummern im Text

Fall	Beispiel
Einzelne Quelle	Die Fehlerquote sank deutlich [1].
Zwei Quellen	Beide Studien zeigen denselben Effekt [2], [4].
Zusammenhängender Bereich (drei und mehr)	Mehrere Arbeiten bestätigen den Befund [3]–[5].
Dieselbe Quelle erneut	Wie bereits gezeigt [1] gilt dies auch hier.
Literaturverzeichnis	Reihenfolge der Nummern, nicht alphabetisch.

Muster je Quellenart

Quellenart	IEEE	Vancouver
Buch	[1] A. Meinhardt, Statistik verstehen. Berlin, Deutschland: Springer, 2021.	1. Meinhardt A. Statistik verstehen. Berlin: Springer; 2021.
Zeitschriftenartikel	[2] T. Vogelsang and K. Herrmann, „Motivation im Studium,“ Z. Bildungsforsch., vol. 12, no. 3, pp. 210–229, 2020.	2. Vogelsang T, Herrmann K. Motivation im Studium. Z Bildungsforsch. 2020;12(3):210–229.
Konferenzbeitrag	[3] S. Brandt, „Lernstrategien im Vergleich,“ in Proc. Int. Conf. Didaktik, Berlin, Deutschland, 2019, pp. 55–62.	3. Brandt S. Lernstrategien im Vergleich. In: Proceedings of the International Conference on Didaktik; 2019 Sep 10–12; Berlin, Deutschland. p. 55–62.
Website	[4] L. Osei, „Wie Zitate wirklich funktionieren,“ korrektur.de, 2022. [Online]. Verfügbar: https://korrektur.de/ieee-zitierweise	4. Osei L. Wie Zitate wirklich funktionieren [Internet]. korrektur.de; 2022 [zitiert 2023 Mär 12]. Verfügbar: https://korrektur.de/ieee-zitierweise
Norm	[5] Deutsches Institut für Normung, Titel von Schriftwerken, DIN 1505-2, 1984.	5. Deutsches Institut für Normung. Titel von Schriftwerken. DIN 1505-2. 1984.

Unterschiede auf einen Blick

Merkmal	IEEE	Vancouver
Autorenschreibung	Initiale vor Nachname, „and“ vor dem letzten Autor	Nachname, dann Initialen ohne Punkt, per Komma getrennt
Zeitschriftentitel	Gekürzt nach IEEE-eigener Abkürzungsliste, kursiv	Gekürzt nach der NLM-Abkürzungsliste, nicht kursiv
Zeichensetzung um den Titel	Titel in Anführungszeichen, danach Komma	Titel ohne Anführungszeichen, danach Punkt
Autoren-Grenze vor „et al.“	Meist alle Autoren genannt, „et al.“ selten nötig	Ab sieben Autoren die ersten sechs, dann „et al.“
Buchtitel	Kursiv gesetzt, wie bei APA 7	Nicht kursiv, ohne besondere Auszeichnung

Weitere Regeltipps

- Mehrere Werke derselben Person bekommen jeweils eine eigene Nummer, nie dieselbe Nummer mit einem Buchstaben wie bei APA.
- Bei Vancouver endet die gekürzte Zeitschriftenabkürzung ohne Punkt, wenn sie mit dem letzten Buchstaben des vollen Wortes endet.
- IEEE nennt bei Büchern Verlagsort und Land, Vancouver meist nur den Verlagsort.
- Beide Stile zählen Seitenangaben ohne „S.“: IEEE mit „pp.“, Vancouver nur mit dem Doppelpunkt vor der Seitenzahl.

Typische Fehler

- Nummern nach Alphabet statt nach erster Nennung vergeben.
- Bindestrich statt Halbgeviertstrich bei Zahlenbereichen wie „[3]–[5]“ verwendet.
- Nach dem Umsortieren einer Quelle die Nummer im Text nicht angepasst.
- Autoren-et-al.-Grenze der beiden Stile vertauscht: Vancouver nennt bis zu sechs Autoren vor „et al.“, IEEE meist alle.
- Zeitschriftentitel nach der falschen Abkürzungsliste gekürzt: IEEE-eigene Liste und NLM-Liste unterscheiden sich.

Merkzettel von korrektur.de, frei nutzbar. Stand: September 2026.